

# Gottes Gedanken denken!

- **Predigttext:**

Römer 12,2

Deshalb orientiert euch nicht am Verhalten und an den Gewohnheiten dieser Welt, sondern lasst euch von Gott durch Veränderung eurer Denkweise in neue Menschen verwandeln. Dann werdet ihr wissen, was Gott von euch will: Es ist das, was gut ist und ihn freut und seinem Willen vollkommen entspricht.

- **Zusammenfassung:**

Wenn wir anfangen würden, Gottes Gedanken zu denken, würden wir uns verändern und zu geistlich starken Persönlichkeiten werden.

- **Kernaussagen der Predigt:**

- Jeder hat irgendwelche Problem und möchte sich eigentlich positiv verändern!
- Laut der Bibel ist unser Denken dabei der entscheidende Faktor, denn aus dem Denken kommen auch unsere Gefühle und unsere Gewissensbildung!
- Wenn wir anfangen würden, Gottes Gedanken zu lesen, würden wir seinen objektiv guten Willen erkennen!
- Was verändert unser Denken negativ?: Die Gedanken der Welt, d.h. der Menschheit ohne Gott und seine Gedanken!
  - 1. Durch gesellschaftlichen Umgang: Familie (Prägung), Schule, Arbeit
  - 2. Medienkonsum: Fernsehen, Film, Radio, Internet, Bücher und Illustrierte
- Das prägt uns, aber Gott sagt, seine Gedanken sollen uns prägen und verändern!
- Wie geht das?:
  - 1. Anderer gesellschaftlicher Umgang:
    - Christus: Gute Gedanken im Gebet!
    - Christen in der Gemeinde: Inspiration und Korrektur!
  - 2. Medien: Predigten, christliche Erzeugnisse und die Bibel!: **Hebräer 4,12**
    - 1. Durchgängig die Bibel lesen, denn die Summe des Wortes ist Wahrheit!
    - 2. Einzelne Bibelveise, d.h. einzelne Gedanken Gottes lesen, inhalieren, verdauen, darin marinieren!: **Psalm 1,1-3; Josua 1,8a**
  - Wie?:
    - Auswendig lernen und aussprechen
    - Darüber nachdenken, ausbeten
    - Im Bedarffall abrufen: Was denk Gott darüber?

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

- Wie liest du die Bibel?
- Welche Rolle spielt dabei das Nachsinnen über das Wort Gottes? Lest zusammen nochmal Psalm 1,1 und Josua 1,8
- In welchem Bereich wünschst du dir Veränderung und welcher Gottesgedanke könnte dir dabei helfen?